MIKROSKOPIE	Ort: BME Lehrstuhl für Werkstoffkunde und Werkstofftechnologie Laboratorium für Mikroskopie (G119)

Ziel der Prüfung:

Objekt der Untersuchung:

Bezeichnung der Al-Mg ₂ Si Probe:	Bezeichnung der Stahlprobe:	Bezeichnung des Etalons:

Prüfungsverhältnisse:

Ort der Messung (soll mit „X“ markiert werden): →

6	5	4	3	2	1
12	11	10	9	8	7
	17	16	15	14	13

Größte Vergrößerung des Objektivs:

Vergrößerung des Okulars:

Werte des Okularskala (links – mitte – rechts): ..... – ..... – .....

Gesichtsfeldblende: eingestellt   Aperturblende: eingestellt

MESSDATEN, UNTERSUCHUNGSDATEN

1. Aufgabe Kalibrierung der Okularskala mit dem Etalon	Wert der Etalonteilung: $Y = \quad \mu\text{m}$ Abstand der Einkratzungen des Etalons in Skalateilung und in Zentelskalateilung $y = \quad \text{Teilung}$	Längenmessungskoeffizient: $(Y / y) \text{ mm} / \text{Teilung} = \quad /$ $1 \text{ Teilung} = \quad \mu\text{m}$
2. Aufgabe Ermittlung der Form und Gesamtabmessungen einer Ausscheidungsphase des Al-Mg ₂ Si Anschliffes	Skizze einer Ausscheidungsphase:	Außenmaßen in Skalateilung und in Zentelskalateilung: $a_1 = \quad \text{Teilung}, \quad \mu\text{m}$ $b_1 = \quad \text{Teilung}, \quad \mu\text{m}$
3. Aufgabe Ermittlung der durchschnittlichen Ausscheidungsgröße des Al-Mg ₂ Si Anschliffes	Skizze der Ausscheidungen:	„Gesamtlänge“ der Ausscheidungen in Skala- bzw. Zentelskalateilung $L_a = \quad \text{Teilung}, \quad \mu\text{m}$ Anzahl der Ausscheidungen: $n_a =$ Durchschnittliche Ausscheidungsgröße: $d_a = L_a / n_a = \quad \text{Teilung}, \quad \mu\text{m}$

Das Protokoll wurde erstellt		Kontrolliert	
Name	Datum	Name	Datum